**Конкурсные задания**

**I Всероссийского конкурса начинающих переводчиков**

**«На грани культур, языков и идей»**

**2019**

*Переводчиками не рождаются, а становятся*

Немецкий раздел

Номинация I. «Перевод специального текста». (Научные открытия 21 века)

Задание. Перевести с немецкого языка на русский язык текст научно-технической тематики

**«**Fitnesstest fürs Erbgut».

[**https://www.fraunhofer.de/de/presse/presseinformationen/2019/august/fitnesstest-fuers-erbgut.html**](https://www.fraunhofer.de/de/presse/presseinformationen/2019/august/fitnesstest-fuers-erbgut.html)

**Fitnesstest fürs Erbgut**

Im Laufe des Lebens verändert sich der Erbgutstrang eines jeden Menschen durch chemische Reaktionen und Ablagerungen von Molekülen. Das kann zu Krankheiten führen. Andererseits kann man daran auch das biologische Alter eines Menschen ablesen. Fraunhofer-Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben jetzt im Projekt »DrugTarget« eine Methode entwickelt, mit der sich der Zustand des Erbguts schnell überprüfen lässt – um Angriffspunkte für neue Medikamente zu entwickeln, aber auch um Menschen die Frage zu beantworten, wie gut sie sich gehalten haben.

Früher glaubte man, dass das Erbgut ein Leben lang gänzlich unverändert bleibt, dass die Gene eine Matrize sind, von der die Information zum Bau der Eiweiße stets gleich abgelesen wird. Heute weiß man, dass sich das Erbgut im Laufe der Jahre verändern kann – und dass dabei auch Umwelteinflüsse oder die Lebensweise eine Rolle spielen. Zu diesen Veränderungen gehören insbesondere die sogenannten Methylierungen. Dabei werden kleine Molekülbausteine, sogenannte Methylgruppen, nach und nach an bestimmten Stellen der DNA (Erbgut) angelagert. Das kann dazu führen, dass bestimmte Gene nicht mehr abgelesen werden können. Diese Veränderungen erhöhen die Wahrscheinlichkeit, dass an speziellen Stellen Genveränderungen auftreten. In der Folge können Krankheiten entstehen. Fachleute sprechen deshalb bei der Methylierung auch von einer »Verschmutzung« der DNA.

#### Test für die genetische Analyse

»Andererseits ist die Methylierung ein natürlicher Prozess, der bei jedem Menschen im Laufe des Lebens stattfindet«, sagt Prof. Carsten Claussen vom Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Ökologie IME in Hamburg. Zudem werden durch die Methylierung beispielsweise auch bestimmte biologische Prozesse im Körper gesteuert. Doch eine zu starke Methylierung kann zum Problem werden. So beeinflussen unser Lebenswandel, die Ernährung, das Rauchen, Alkohol oder andere Umweltfaktoren den Methylierungsgrad in unserem Genom, der im Laufe des Lebens immer weiter steigt. »Damit ist die Methylierung gewissermaßen ein Gradmesser für die Alterung des Körpers«, sagt Carsten Claussen. Und damit wird es auch möglich, das biologische Alter des Menschen anhand des Methylierungszustands des Erbguts zu bestimmen. Eine entsprechende Methode zur Messung des biologischen Alters haben Carsten Claussen und seine Mitarbeiter gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern vom Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik FIT entwickelt – und daraus einen Demonstrator realisiert. Die Firma Cerascreen, die mit den Fraunhofer-Experten kooperiert, hat jetzt daraus einen Test entwickelt.

Für den Test nimmt der Anwender mit einem Wattestäbchen einen Abstrich von der Mundschleimhaut und schickt diesen an ein Labor. Dort findet eine genetische Analyse statt, die Daten über die Gene und den Methylierungszustand der DNA liefert. Diese Daten werden anschließend mit einer am Fraunhofer IME entwickelten KI-Software analysiert. Aus den Methylierungsdaten schließt die Software dann auf das biologische Alter. Erste Versuchsreihen an rund 150 Probanden zeigen, dass der Algorithmus sehr gut funktioniert. Wie sich zeigte, stimmen die Schätzungen des biologischen Alters bei gesunden und fitten Menschen meist erstaunlich gut mit dem tatsächlichen chronologischen Alter der Personen überein – und weichen nur um wenige Monate voneinander ab.

Номинация II. Художественный перевод (детская литература)

Задание: Перевести с немецкого языка на русский язык отрывок из исторического романа современного немецкого и австрийского писателя Даниэля Кельманна «Тиль». Роман повествует о Тридцатилетней войне и религиозных войнах.

Leseprobe. Daniel Kehlmann.Tyll. Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg 2017

ISBN 978-3-498-03567-9 S. 6-22

litrix.de

**Schuhe**

Der Krieg war bisher nicht zu uns gekommen. Wir lebten in Furcht und Hoffnung und versuchten, Gottes Zorn nicht auf unsere fest von Mauern umschlossene Stadt zu ziehen, mit ihren hundertfünf Häusern und der Kirche und dem Friedhof, wo unsere Vorfahren auf den Tag der Auferstehung warteten.

Wir beteten viel, um den Krieg fernzuhalten. Zum Allmächtigen beteten wir und zur gütigen Jungfrau, wir beteten zur Herrin des Waldes und zu den kleinen Leuten der Mitternacht, zum heiligen Gerwin, zu Petrus dem Torwächter, zum Evangelisten Johannes, und sicherheitshalber beteten wir auch zur Alten Mela, die in den rauen Nächten, wenn die Dämonen frei wandeln dürfen, vor ihrem Gefolge her durch die Himmel streift. Wir beteten zu den Gehörnten der alten Tage und zum Bischof Martin, der seinen Mantel mit dem Bettler geteilt hatte, als es diesen fror, sodass sie danach beide froren und beide gottgefällig waren, denn was nützt ein halber Mantel im Winter, und natürlich beteten wir zum heiligen Moritz, der mit einer ganzen Legion den Tod gewählt hatte, um nicht seinen Glauben an den einen und gerechten Gott zu verraten.

Zweimal im Jahr kam der Steuereintreiber und schien immer überrascht, dass wir noch da waren. Hin und wieder kamen Händler, aber da wir nicht viel kauften, zogen sie schnell ihrer Wege, und so war es uns recht. Wir brauchten nichts aus der weiten Welt und dachten nicht an sie, bis eines Morgens ein Planwagen, gezogen von einem Esel, über unsere Hauptstraße rollte. Es war ein Samstag und seit kurzem auch Frühling, der Bach schwoll vom Schmelzwasser an, und auf den Feldern, die gerade nicht brachlagen, hatten wir die Saat ausgebracht.

Auf dem Wagen war ein Zelt aus rotem Segeltuch aufgeschlagen. Davor kauerte eine alte Frau. Ihr Körper sah wie ein Beutel aus, ihr Gesicht wie aus Leder, ihr Augenpaar wie winzige schwarze Knöpfe. Eine jüngere Frau mit Sommersprossen und dunklem Haar stand hinter ihr. Auf dem Kutschbock aber saß ein Mann, den wir erkannten, obgleich er noch nie hier gewesen war, und als die Ersten sich erinnerten und seinen Namen riefen, erinnerten sich auch andere, und so rief es bald von überall und mit vielen Stimmen: «Tyll ist hier!», «Tyll ist gekommen!», «Schaut, der Tyll ist da!» Es konnte kein anderer sein.

Sogar zu uns kamen Flugschriften. Sie kamen durch den Wald, der Wind trug sie mit sich, Händler brachten sie – draußen in der Welt wurden mehr davon gedruckt, als irgendwer zählen konnte. Sie handelten vom Schiff der Narren und von der großen Pfaffentorheit und vom bösen Papst in Rom und vom teuflischen Martinus Luther zu Wittenberg und dem Zauberer Horridus und dem Doktor Faust und dem Helden Gawain von der runden Tafel und eben von ihm, Tyll Ulenspiegel, der jetzt selbst zu uns gekommen war. Wir kannten sein geschecktes Wams, wir kannten die zerbeulte Kapuze und den Mantel aus Kalbsfell, wir kannten sein hageres Gesicht, die kleinen Augen, die hohlen Wangen und die Hasenzähne. Seine Hose war aus gutem Stoff, die Schuhe aus feinem Leder, seine Hände aber waren Diebes- oder Schreiberhände, die nie gearbeitet hatten; die rechte hielt die Zügel, die linke die Peitsche. Seine Augen blitzten, ergrüßte hierhin und dorthin.

«Und wie heißt du?», fragte er ein Mädchen.

Die Kleine schwieg, denn sie begriff nicht, wie es sein konnte, dass einer, der berühmt war, mit ihr sprach.

«Na sag es!»

Als sie stockend herausgebracht hatte, dass sie Martha hieß, lächelte er nur, als hätte er das immer schon gewusst.

Номинация III Перевод краеведческого материала «Малые города России»

Задание. Перевести с русского языка на немецкий язык

[**https://www.tourism-orel.ru/?2/malye\_goroda/bolkhov**](https://www.tourism-orel.ru/?2/malye_goroda/bolkhov)

**Троицкий монастырь.**

Древнейшей сохранившейся постройкой Болхова, его жемчужиной является Троицкий Оптин Рождества Богородицы монастырь, основанный, по преданию в XIV – XV веках раскаявшимся разбойником Оптой (в иночестве – Макарием) как и соседняя Козельская Оптина Пустынь. Особым почитанием в монастыре пользовалась явленная здесь икона Тихвинской Божией Матери. После разорения интервентами в 1614 году, монастырь 14 лет пустовал. В 1628 году Царь Михаил Романов повелел восстановить его в прежнем виде – с двумя деревянными церквями. Монастырь тогда был беден, имел всего два колокола по полтора пуда каждый. Во время осады монахи спрятали эти колокола в находившееся рядом с монастырем озеро, на месте которого сейчас луг. После ухода врага смогли достать только один колокол и с тех пор, когда звонил один колокол, другой отзывался брату из-под земли.

Известность и процветание монастыря связаны с возвышением рода Милославских, вотчина которых – село Ильинское, находилась в трех верстах от Болхова. Селом владел Илья Данилович Милославский (1595 – 1668), посол в Константинополе (1643), Голландии (1646), боярин (1648). Его дочери Мария и Анна стали женами двух самых завидных женихов своего времени. Старшую дочь Марию Ильиничну в 1648 году взял в жены Царь Алексей Михайлович Романов, а Анну Ильиничну – наставник царя, посаженный отец на свадьбе Алексея и Марии, богатейший боярин Борис Иванович Морозов. Царь увидел будущую жену в церкви, влюбился с первого взгляда, и назвал царевной. Свадьба их также праздновалась с церковным пением, впервые без традиционных народных песен и игр. В том же 1648 году тесть царя Илья Милославский стал главой правительства, возглавил боярскую Думу и многие приказы (Сыскной, Большой Казны, Иноземный, Стрелецкий, Аптекарский, Казенный и др.) Также Илья Данилович занимался экспортом за границу пеньки и поташа, выплавкой железа.

Самым почитаемым местом и местом упокоения семьи Милославских был Болховский Оптин Рождества Богородицы монастырь. В год смерти Ильи Даниловича, похороненного в монастыре, в 1668 году, Царь с Царицей начинают строительство каменного храма Святой Троицы – старейшего сохранившегося каменного храма Орловской области. В связи с началом строительства монастырь получил новое имя – Троицкого. В 1688 году храм был достроен. Он повторяет в миниатюре Успенский собор Московского Кремля и предназначался усыпальницей для Милославских. Все кресты царского Троицкого собора были увенчаны коронами. Троицкий храм единственный устоял до настоящего времени из множества прекрасных каменных храмов монастыря, не пострадав внешне ни от борьбы с религией, ни от боев Великой Отечественной Войны. Он реконструируется, восстановлены купола с крестами, увенчанными царскими коронами, монахини возрожденного монастыря (он возрожден как женский) проводят там службы, добровольцы ежегодно съезжаются для восстановления монастырского хозяйства и территории, заваленной кирпичами разрушенных монастырских соборов и построек. С Болховским Троицким монастырем связано также имя Святого Макария (Глухарева, 1792 – 1847) – Преподобного Макария Алтайского, причисленного к лику святых на Архиерейском Соборе 2000 года – миссионера Алтая, переводчика священных ветхозаветных книг, архимандрита Болховского Троцкого монастыря, похороненного под сводами Троицкого собора.